Zürich als Wirtschaftszentrum

Provisorische Ergebnisse der Betriebszählung vom 25. August 1955

Einleitung

Wie in den meisten anderen industriell entwickelten Staaten werden auch in der Schweiz von Zeit zu Zeit Betriebszählungen durchgeführt. Sie sind eine Art Inventaraufnahme der produktiven Kräfte einer Volkswirtschaft, soweit sich diese statistisch überhaupt erfassen lassen, und sollen ein möglichst genaues Bild der Wirtschaftsstruktur eines Landes und ihrer Veränderung liefern. In der Schweiz fanden bis jetzt vier derartige Erhebungen statt, und zwar in den Jahren 1905, 1929, 1939 und 1955. Wie bei den früheren Aufnahmen wurde auch bei der Erhebung vom 25. August 1955 die Zählung in der Stadt Zürich durch unser Amt besorgt, das nach Durchführung verschiedener Kontrollen die Fragebogen im Frühjahr 1956 an das Eidgenössische Statistische Amt abliefern konnte. Dieses hat inzwischen das umfangreiche Material aufbereitet und die ersten provisorischen Ergebnisse für die einzelnen Kantone und Städte in der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement herausgegebenen Zeitschrift «Die Volkswirtschaft» fortlaufend publiziert, darunter - im Juniheft 1958 - auch jene für die Stadt Zürich. Um diese Daten auch unserem Leserkreis zugänglich zu machen, sind die wichtigsten Zahlen in den Anhangtabellen auf Seiten 36-40 dieses Heftes zusammengestellt und im folgenden Begleittext kurz erläutert. Eine eingehende Besprechung der definitiven Betriebszählungsergebnisse, die neben den industriell-gewerblichen auch die Landwirtschafts- und Heimarbeiterbetriebe mitberücksichtigen wird, soll zu gegebener Zeit in einer besonderen Publikation erfolgen.

Umfang der Erhebung

Die gewerbliche Betriebzählung, auf die sich dieser Bericht beschränkt, erstreckte sich auf alle Betriebe, in denen Güter erzeugt oder repariert (Industrie, Handwerk, Baugewerbe usw.), Waren vermittelt (Handel) oder Dienste geleistet werden (Banken, Versicherungen, Gastgewerbe, Verkehr, Krankenanstalten usw.) und in welchen mindestens eine Arbeitskraft im Haupt- oder Nebenberuf tätig war. Über den Rahmen der bisherigen Erhebungen hinausgehend wurden 1955 auch die vorübergehend stillstehenden Betriebe erfasst, sowie die Betriebe, die nur im Nebenberuf geführt werden, sofern der Arbeitsaufwand pro Jahr mindestens fünfzig Arbeitstagen zu acht Stunden entsprach, und wenn spezielle Einrichtungen oder Maschinen vorhanden waren. Eine weitere Neuerung bestand in der Erfassung der privaten Schulen und Erziehungsinstitute, der Advokaturund Notariatsbüros, der privaten Krankenkassen und der Orchestergesellschaften.

Nicht erhoben wurden – wie auch bei den früheren Zählungen – die Betriebe der Bundes-, Kantons- und Gemeindeverwaltungen, die Gerichte, die öffentlichen Schulen, die Kirchendienste, die von den öffentlichen Verwaltungen geführten Zweigstellen für die Altersversicherung, die öffentlichen Arbeitslosenkassen, Kasernen, Zeughäuser, Museen, Bibliotheken usw., sowie auch die Praxen der Ärzte, Tierärzte und einiger anderer freier Berufsarten. Die zu erfassenden Betriebsarten waren in der Verordnung des Bundesrates genau umschrieben und wurden bei der Aufarbeitung einer der 499 im Betriebsartenverzeichnis des Eidgenössischen Statistischen Amtes unterschiedenen Positionen zugeteilt. Im Unterschied zur Volkszählung erstreckt sich somit die Betriebszählung nicht auf alle Beschäftigten. Die Ergebnisse der beiden Erhebungen können deshalb nur sehr begrenzt miteinander verglichen werden, vor allem auch darum, weil die Berufstätigen bei den Volkszählungen an ihrem Wohnort, bei den Betriebszählungen dagegen an ihrem Arbeitsort erfasst werden.

Betriebe

Ebenso wichtig wie der Umfang der Erhebung und die Klassifikation der Betriebe war die Definition der Zähleinheit. Die von Branche zu Branche. ia von Betrieb zu Betrieb wechselnden Verhältnisse verunmöglichen eine Fassung des Betriebsbegriffes, die allen Betriebsarten gerecht wird. So zählte das Eidgenössische Statistische Amt im Handwerk Werkstatt und Büro zusammen als einen Betrieb. In der Industrie hingegen kann ein Betrieb aus einer einzelnen Fabrik bestehen oder aber aus einer Gesamtheit von Gebäuden und Einrichtungen, in denen unter gleicher Leitung Personen zur Herstellung und für den Verkauf von Waren zusammenarbeiten. Alle Produktionsbetriebe, die aus verschiedenen örtlich getrennten, aber in der gleichen Gemeinde liegenden Arbeitsstätten bestehen, wurden zu einem einzigen Betrieb zusammengefasst. Im Handel bildete umgekehrt iede einzelne Verkaufsstelle die Zähleinheit, bei Bahn und Post die einzelnen Stationen und Poststellen. Ebenso wurden die Filialen der Banken und Garagen, ferner die Annahmestellen für Inserate, von Wäschereien usw., die der Erleichterung des Verkehrs mit der Kundschaft dienen, als besondere Betriebe behandelt.

Betriebe nach Betriebstypen 1955	Betriebstypen	Anzahl Betriebe	Promille- verteilung
	Einzelbetriebe	21 845	837
	Doppelbetriebe	961	37
	Hauptbetriebe	1 006	39
	Zweigbetriebe	2 276	87
	Betriebe im ganzen	26.088	1000

Wie aus der vorstehenden Übersicht hervorgeht, erfasste die gewerbliche Betriebszählung in der Stadt Zürich im ganzen 26088 Betriebe. 21845 oder mehr als vier Fünftel waren sogenannte Einzelbetriebe, zu denen alle jene gerechnet wurden, deren Tätigkeit sich nur auf eine der im Betriebsartenverzeichnis aufgeführten Positionen erstreckt. Darunter befinden sich indessen bereits verschiedene kombinierte Betriebsarten, wie zum Beispiel Bäckerei-Konditorei, Malerei-Gipserei, Sattlerei-Tapeziererei. Die Grenze zu den sogenannten Doppelbetrieben, zu denen alle Betriebe gehören, deren Inhaber in der gleichen Gemeinde mehrere Betriebe verschiedener

Art führt, ist deshalb fliessend und hängt auch stark von der Feinheit der Gliederung des Betriebsartenverzeichnisses ab. Je weiter die Spezifikation geht, desto grösser wird die Zahl der Doppelbetriebe. In der Stadt Zürich wurden im Jahre 1955 im ganzen 961 Doppelbetriebe gezählt, was nicht ganz 4 Prozent aller erfassten Gewerbebetriebe ausmacht. Nicht weniger als 320 entfielen auf das Gast- und weitere 135 auf das Nahrungsmittelgewerbe, wobei die Verbindungen Restaurant-Metzgerei, Restaurant-Bäckerei und Bäckerei-Tearoom die häufigsten waren.

Der Gruppe der Hauptbetriebe teilte das Eidgenössische Statistische Amt alle jene Betriebe zu, von denen aus ein weiterer Betrieb gleicher Art, oder, sofern sich der unterstellte Betrieb in einer anderen Gemeinde befindet, auch anderer Art, geleitet wird. In der Stadt Zürich ergab die Betriebszählung im ganzen 1006 Haupt- und 2276 Zweigbetriebe. Besonders zahlreich waren die Zweigbetriebe im Kleinhandel (1120), vor allem bei den Lebensmittelgeschäften, von denen mehr als jedes dritte eine Filiale war, ferner in der Gruppe Verkehr, wo – wie bereits erwähnt – jede Postfiliale und jede Eisenbahnstation als Zweigbetrieb gezählt wurde.

Beschäftigte

In den von der gewerblichen Betriebszählung in der Stadt Zürich erfassten Betrieben waren im ganzen 217072 Personen hauptberuflich tätig. Wie sie sich auf die einzelnen Wirtschaftsgruppen verteilen, ist aus der Übersicht auf Seite 32 ersichtlich, die überdies einen Vergleich mit 1939 enthält. Bevor wir indessen auf diese Gliederung eingehen, sollen noch die soziale Stellung, das Geschlecht und die Heimat der hauptberuflich Beschäftigten kurz betrachtet werden.

Soziale Stellung

Wenn im folgenden von der sozialen Stellung die Rede ist, so wird man sich stets bewusst sein müssen, dass die Ergebnisse weniger die soziale Stellung an und für sich, als vielmehr die Stellung innerhalb des Betriebes, soweit sich diese zahlenmässig überhaupt erfassen lässt, wiedergeben.

Beschäftigte nach sozialer Stellung und Geschlecht 1955

	Grundzahlen			Promille	verteilung	
Soziale Stellung	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
Inhaber, Pächter	16 606	4 634	21 240	116	63	98
Angestellte	47 023	33 302	80 325	328	452	370
Kaufmännische Technische	32 777 14 246	31 683 1 619	64 460 15 865	229 99	430 22	297 73
Arbeiter	73 497	31 712	105 209	512	431	485
Gelernte Angelernte Ungelernte	38 217 19 992 15 288	7 907 14 094 9 711	46 124 34 086 24 999	266 139 107	107 192 132	213 157 115
Lehrlinge	6 341	3 957	10 298	44	54	47
Kaufmännische Gewerbliche	1 451 4 890	2 485 1 472	3 936 6 362	10 34	34 20	18 29
Beschäftigte im ganzen	143 467	73 605	217 072	1000	1000	1000

Wie die umstehende Übersicht zeigt, waren von den insgesamt durch die Betriebszählung erfassten 217072 hauptberuflich Beschäftigten 21240 oder 10 Prozent Inhaber bzw. Pächter, 80325 oder 37 Prozent Angestellte, 105209 oder 48 Prozent Arbeiter und 10298 oder 5 Prozent Lehrlinge.

Verhältnismässig am zahlreichsten waren die Inhaber und Pächter im Bekleidungsgewerbe (2223 oder 20 Prozent aller Beschäftigten), in bestimmten Betriebsarten des Baugewerbes, wie zum Beispiel Malerei-Gipserei (685 bzw. 19 Prozent), ferner im Kleinhandel (3899 bzw. 15 Prozent), in der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung (1435 bzw. 19 Prozent), ausserdem in der Gruppe Gesundheits- und Körperpflege (1522 bzw. 17 Prozent) sowie in einigen anderen kleineren Wirtschaftszweigen (Lederindustrie, Uhrenindustrie und Bijouterie, übriges Gastgewerbe).

Die Angestellten, die wie bereits erwähnt, 37 Prozent aller durch die Betriebszählung erfassten Berufstätigen stellten, machten in der Gruppe Industrie und Handwerk durchschnittlich nur 25 Prozent aller Beschäftigten aus. Dagegen bestand das Personal im Gross- und Kleinhandel, in der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung sowie in Privatschulen und Erziehungsinstituten zu rund zwei Dritteln, in den Banken und Versicherungen sogar zu über neun Zehnteln aus Angestellten.

Die 105209 von der Betriebszählung erfassten Arbeiter, von denen 46124 gelernt, 34086 angelernt und 24999 ungelernt waren, machten nahezu die Hälfte aller Beschäftigten aus. In Industrie und Handwerk stellten sie aber im Mittel 60 Prozent der Belegschaft, im Baugewerbe und im Gastgewerbe sogar 70 und mehr Prozent.

Auch die Lehrlinge, auf die im Durchschnitt nur 5 Prozent aller Beschäftigten entfielen, sind in den einzelnen Wirtschaftsgruppen unterschiedlich vertreten. So waren in den Industriegruppen Feinmechanik, Bijouterie und Musikinstrumente mehr als 10 Prozent aller Beschäftigten Lehrlinge, in der Papierindustrie und der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung dagegen nicht einmal 1 Prozent.

Frauen

Nicht weniger interessant als die Gliederung der Beschäftigten nach ihrer sozialen Stellung ist jene nach dem Geschlecht, liefert sie doch wertvolle Unterlagen über die Verbreitung der Frauenarbeit. Von den insgesamt 217072 Beschäftigten, die durch die Betriebszählung erfasst wurden, waren 73605 oder 34 Prozent Frauen. Wie sich bereits aus der vorstehenden Übersicht entnehmen liess, weicht ihre Stellung im Betrieb erheblich von jener der Männer ab. So waren bei den Männern die Betriebsinhaber und Pächter mit einem Anteil von 12 Prozent bedeutend stärker vertreten als bei den Frauen, wo sie nur 6 Prozent ausmachten. Diese Feststellung gilt auch für die Arbeiter, zu denen 51 Prozent aller Männer, aber nur 43 Prozent aller Frauen gehörten. Dagegen waren bei den Frauen die Angestellten mit einem Anteil von 45 Prozent stärker vertreten als bei den Männern (33 Prozent). Diesen Unterschieden entsprechend ist auch die Vertretung der Frauen in den einzelnen sozialen Stellungen ungleich. So waren von den Inhabern und Pächtern nur 22 Prozent Frauen, von den Angestellten dagegen 41 Prozent. Bei den Arbeitern machte der Frauenanteil 30 Prozent aus, wobei er sich bei den gelernten auf 17, bei den angelernten auf 41 und bei den ungelernten auf 39 Prozent belief.

Über die Verbreitung der Frauenarbeit in den verschiedenen Wirtschaftsgruppen orientiert die Anhangtabelle auf Seite 37. Aus ihr lässt sich unter anderem ersehen, dass die Textilindustrie und das Bekleidungsgewerbe, der Kleinhandel und das Gastgewerbe, die Gesundheits- und Körperpflege sowie die Privatschulen und Erziehungsinstitute nach wie vor die bevorzugten Tätigkeitsgebiete der Frauen bilden, während anderseits etwa die Metallindustrie und das Baugewerbe fast ausschliesslich Männer beschäftigen.

Ausländer

Seit Kriegsende ist der Bedarf nach Arbeitskräften in der Schweiz erneut so stark angestiegen, dass er aus dem Inland nicht mehr gedeckt werden konnte und Ausländer die Lücke schliessen mussten. Dieser Sachverhalt kommt auch in den Betriebszählungsergebnissen deutlich zum Ausdruck, waren doch in der Stadt Zürich von den insgesamt 217072 Beschäftigten 20861 oder rund 10 Prozent Ausländer, von denen 12532 allerdings nur eine befristete Aufenthaltsbewilligung besassen. Ein grosser Teil der Landesfremden war im Gastgewerbe tätig, wo die 5382 Ausländer nicht weniger als 36 Prozent aller Beschäftigten ausmachten. Sehr stark vertreten waren Ausländer ausserdem im Baugewerbe, nämlich mit 3686 Berufstätigen oder 19 Prozent aller Beschäftigten. Dagegen stellten die 2802 Landesfremden in der Maschinenindustrie nur knapp 10 Prozent der ganzen Belegschaft, während die 1606 Ausländer im Bekleidungsgewerbe immerhin 14 Prozent des Gesamtbestandes ausmachten.

Betriebsgrösse

Die Vor- und Nachteile des Grossbetriebes sind in der Wirtschaftsliteratur schon oft besprochen worden. Glaubte man früher allgemein an ein unaufhörliches Wachstum der Betriebe, so hat sich inzwischen die Erkenntnis durchgesetzt, dass es für jeden Betriebszweig eine optimale Betriebsgrösse gibt. Wo diese liegt, lässt sich aus den Ergebnissen der Betriebszählung allerdings nicht ersehen. Dennoch liefern sie wertvolle Hinweise über die Häufigkeit der verschiedenen Betriebsgrössen in den einzelnen Branchen. Gerade in dieser Hinsicht wird man die verfügbaren Daten freilich mit besonderer Vorsicht verwenden müssen. Einmal darum, weil die Gliederung der Betriebe nach der Beschäftigtenzahl allein nur ein unvollkommener Massstab für die Betriebsgrösse ist. Vor allem aber deshalb, weil die Beschäftigtenzahl, die für die Einordnung in die einzelnen Betriebsgrössenklassen massgebend ist, weitgehend von der Fassung des Betriebsbegriffes abhängt. Dieser ist aber, wie einleitend angedeutet, namentlich was die Unterscheidung zwischen Einzel- und Doppelbetrieben anbelangt, weitgehend Ermessenssache.

Bei der Unterscheidung der Betriebe nach Grössenklassen wurde auf die Zahl der hauptberuflich Beschäftigten abgestellt. Die 294 nur nebenberuflich geführten Betriebe blieben deshalb in der Anhangtabelle auf Seite 40 unberücksichtigt. Sie bezieht sich lediglich auf die 25794 Einzel-, Doppel-, Haupt- und Zweigbetriebe mit hauptberuflich Tätigen. Von diesen waren 9787 oder 38 Prozent «Einmannbetriebe». Dazu kamen 10243 Betriebe (40 Prozent) mit 2–5 Personen. 2671 Betriebe mit 6–10 Beschäftigten und

2524 Betriebe mit 11–50 Beschäftigten machten je weitere 10 Prozent des gesamten Betriebsbestandes aus. Die restlichen 2 Prozent entfielen auf die 331 Betriebe mit 51–100 Personen und auf die 238 Betriebe mit mehr als 100 Personen. Wie aus der nachstehenden Übersicht hervorgeht, beschäftigten aber die beiden obersten Betriebsgrössenklassen nahezu die Hälfte aller von der Betriebszählung erfassten Arbeitskräfte.

Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen und Betriebsgrössen 1955 - Promilleverteilung

	Betrieb	e mit	hauptberu	flich Bes	chäftigten	Zusam-
Wirtschaftsgruppen	1	2-10	11-50	51-100	101 u.m.	men
Steinbrüche, Gruben	15	77	908	_	_	1000
Nahrungsmittel-, Getränke-, Tabakind.	10	376	239	143	232	1000
Textilindustrie	21	157	210	85	527	1000
Bekleidungsgewerbe ¹	117	242	321	187	133	1000
Holz-, Korkind., Kinderwagen, Sportgeräte	96	354	374	53	123	1000
Papierindustrie, Graphisches Gewerbe	38	146	229	120	467	1000
Leder ² , Kautschuk-, Chemische Industrie	32	218	381	162	207	1000
Bearbeitung von Steinen und Erden	35	195	326	179	265	1000
Metall-, Maschinenindustrie, Feinmechanik	15	108	209	72	596	1000
Uhrenindustrie, Bijouterie, Musikinstrum.	131	422	331	116	_	1000
Baugewerbe	32	218	284	178	288	1000
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	_	12	31	53	904	1000
Grosshandel	50	315	381	126	128	1000
Kleinhandel	89	362	194	80	275	1000
Banken, Versicherungen	4	63	188	76	669	1000
Immobilien, Vermittlg., Interessenvertretg.	109	447	268	93	83	1000
Verkehr, Post, Telephon, Radio	14	61	141	83	701	1000
Gastgewerbe	37	342	402	135	84	1000
Gesundheits- und Körperpflege	70	333	116	18	463	1000
Private Schulen und Erziehungsinstitute	21	295	473	211	_	1000
Sport, Theater, Film	39	311	175	168	307	1000
Andere Dienstleistungen ³	90	355	217	82	256	1000
Beschäftigte im ganzen	45	232	250	106	367	1000

¹ Einschliesslich Schuhe ² Ohne Schuhe ³ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohlfahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion.

Einen allerdings nur sehr groben Anhaltspunkt für die unterschiedlichen Betriebsgrössen in den verschiedenen Branchen erhält man dadurch, dass man die Zahl der Beschäftigten durch die Zahl der Betriebe dividiert und damit eine mittlere Betriebsgrösse berechnet. Diese belief sich im Mittel für sämtliche Betriebe auf 8 Personen. In Industrie und Handwerk betrug sie 10, in der Gruppe Verkehr, Post, Telephon, Radio 22, bei den Versicherungen 33 und bei den Banken 37. Doch wurden alle erwähnten Wirtschaftszweige übertroffen durch die Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgungsbetriebe, die durchschnittlich 133 Personen beschäftigten. Im Kleinhandel wurde eine mittlere Betriebsgrösse von 5 Personen festgestellt. Wie wenig aber im Grunde genommen eine solche Zahl aussagt, zeigt sich daran, dass in der Betriebsart «Warenhäuser», die ebenfalls zum Kleinhandel gehört, durchschnittlich 521 Personen auf einen Betrieb kamen. Selbstverständlich finden sich in jeder Wirtschaftsgruppe grössere und kleinere Betriebe. Doch liegen die Verhältnisse von Branche zu Branche recht ungleich. Nicht weniger als 55 der insgesamt 238 Betriebe der obersten Grössenklasse gehörten der Gruppe Metall-, Maschinenindustrie, Feinmechanik an. In ihnen arbeiteten 24449 Personen oder 60 Prozent aller Beschäftigten dieses Wirtschaftszweiges. Je 21 Grossbetriebe mit über 100 Beschäftigten wurden auch in der Gruppe Papierindustrie, Graphisches Gewerbe sowie im Kleinhandel gezählt, in denen 5931 (47 Prozent) bzw. 7274 (27 Prozent) aller Berufstätigen dieser Industriegruppen ihr Brot verdienten. Gewichtig ist auch die Stellung der 19 Grossbetriebe im Bank- und Versicherungswesen, die mit 7412 Personen nicht weniger als 67 Prozent aller in dieser Branche Berufstätigen beschäftigten. Eine noch grössere Bedeutung haben die 17 Grossbetriebe der Gruppe Verkehr, Post, Telephon, Radio, die 11597 oder 70 Prozent aller Beschäftigten auf sich vereinigten.

Die Betriebe mit nur einem Beschäftigten sind im Kleinhandel mit 2361 oder 44 Prozent aller Detailhandelsbetriebe besonders stark vertreten. An zweiter Stelle folgen die 1317 «Einmannbetriebe» im Bekleidungsgewerbe, die 58 Prozent aller Betriebe dieser Branche stellen. Doch wird man an diese Zahlen nicht den allerstrengsten Massstab anlegen dürfen, weil die Grenze zwischen hauptberuflich und nebenberuflich tätigen Schneiderinnen wohl nicht immer mit der wünschenswerten Genauigkeit gezogen werden konnte. Besonders interessant wäre ein Vergleich der Grössengliederung mit früheren Erhebungen. Dies ist vorläufig aber nicht möglich, weil bei der Betriebszählung von 1955 für die Klassifizierung der Betriebe nur auf die Zahl der hauptberuflich Beschäftigten, bei der Zählung von 1939 dagegen auch noch auf die nur gelegentlich Mitarbeitenden abgestellt wurde. Doch wird das Eidgenössische Statistische Amt das Erhebungsmaterial von 1939 nachträglich noch nach den im Jahre 1955 befolgten Richtlinien auszählen und damit wertvolle Unterlagen liefern für Untersuchungen über die Veränderungen der Betriebsgrössen in den verschiedenen Wirtschaftsgruppen.

Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1939 und 1955

Einen guten Einblick in die Wirtschaftsstruktur der Stadt Zürich und deren Veränderung seit der Zwischenkriegszeit gibt die Übersicht auf Seite 32, in der die Betriebe und Beschäftigten nach den verschiedenen Wirtschaftsgruppen aufgegliedert sind. Die Ergebnisse des Jahres 1939 wurden, soweit dies möglich war, der Aufarbeitungsweise der Zählung von 1955 angepasst. Doch scheint besonders beim Vergleich der Zahl der Betriebe eine gewisse Vorsicht angezeigt, da die Erhebung von 1955 bei der Erfassung der nebenberuflich geführten Betriebe wesentlich weiter ging als ihre Vorgängerin und auch der Betrieb bei den beiden Zählungen nicht genau gleich definiert wurde. Wir beschränkten uns deshalb im folgenden auf einen Vergleich der Beschäftigtenzahlen.

Die Zahl der in Industrie und Handwerk Beschäftigten erhöhte sich von 57793 im Jahre 1939 auf 87312 Personen im Jahre 1955. Die Zunahme um 51 Prozent war damit bedeutend grösser als jene der Gesamtbevölkerung, die im gleichen Zeitraum um 25 Prozent anstieg. Von den 19 aufgeführten Industriegruppen verzeichnet die mit 28346 Beschäftigten weit an der Spitze stehende Maschinenindustrie eine Zunahme um 13236 Personen oder 88 Prozent. An zweiter Stelle mit 11513 Beschäftigten folgt nunmehr die Metallindustrie, deren Personalbestand sich um 4967 oder 76 Prozent vergrösserte. Sie hat das Bekleidungsgewerbe, das mit 11242 Beschäftigten

nur 213 Personen mehr beschäftigt als 1939, auf den dritten Platz verdrängt. An vierter Stelle steht das Graphische Gewerbe, dessen Belegschaft um 3590 bzw. 56 Prozent auf 10026 Personen anwuchs.

Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1939 und 1955

20.11000 and 2000maniget hadn trinted	Anzahl B		Haunthari	ıflich Besch	äftiate	
	Allzaili D	ethebe	Grundzah		Promil	le
Wirtschaftsgruppen	1939	1955	1939	1955	1939	1955
Steinbrüche, Gruben	8	4	47	65	0	0
Industrie und Handwerk¹	7 271	8 530	57 793	87 312	397	402
Nahrungsmittelgewerbe	883	893	5 761	7 237	39	33
Getränkeindustrie	24	31	584	770	4	4
Tabakindustrie	11	7	283	398	2	2
Textilindustrie	128	163	1 759	2 370	12	11
Bekleidungsgewerbe ²	2 447	2 266	11 029	11 242	76	52
Holz- und Korkindustrie	897	907 27	3 291 49	4 286 145	23 0	20 1
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte Papierindustrie	12 35	45	1 908	2 666	13	12
Graphisches Gewerbe	706	1 103	6 436	10 026	44	46
Lederindustrie ³	127	160	621	897	4	4
Kautschukind., Kunststoffpresswerke	26	84	107	824	1	4
Chemische Industrie	190	209	1 568	2 482	11	11
Bearbeitung von Steinen und Erden	119	183	1 122	1 744	8	8
Metallindustrie	765	957	6 546	11 513	45	53
Maschinenindustrie, Apparatebau	610	993	15 110	28 346	104	131
Feinmechanik, med. Instrum. u. Appara		190	730	1 179	5	5
Uhrenindustrie	34	36	44	51 538	0	0
Bijouterie, Gravier- u. Prägeanstalten Musikinstr.,-apparate, Radio-, Fernseha	98 30. ac	150 126	245 600	598	4	3
	1 324	1 945	10 669	19 791	73	91
Baugewerbe						
Elektrizitäts-, Gas-u. Wasserversorgung		11	804	1 462	6	7
Grosshandel	1 860	2 725	11 594	17 861	80	82
Kleinhandel	5 204	5 418	17 589	26 500	121	122
Banken, Finanzgesellschaften	141	175	4 819	6 518	33	30
Versicherungen	85	139	3 015	4 554	21	21
Immob., Vermittlg., Interessenvertretg.	1 101	1 931	6 238	7 382	43	34
Verkehr, Post, Telephon, Radio	477	648	10 009	16 541	69	76
Gastgewerbe	2 218	2 142	14 028	15 070	96	70
Gesundheits- und Körperpflege	1 432	1 624	6 159	9 034	42	42
Private Schulen u. Erziehungsinstitute	*	105	*	1 005	*	5
Sport, Theater, Film	153	166	1 182	1 321	8	6
Andere Dienstleistungen ⁴	402	525	1 570	2 656	11	12
Im ganzen	21 709	26 088	145 516	217 072	1000	1000

¹ Ohne Baugewerbe ² Einschliesslich Schuhe ³ Ohne Schuhe ⁴ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohlfahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion

Sehr stark hat sich das Baugewerbe entwickelt, das im Jahre 1955 19791 Personen oder 86 Prozent mehr beschäftigte als 1939. Davon waren 11811 im Hoch- und Tiefbau tätig und weitere 3584 in der Malerei, Gipserei. Der Grosshandel gab im Jahre 1955 17861 Personen Arbeit und Verdienst, was einer Zunahme um 54 Prozent entspricht. Die Zahl der im Kleinhandel Tätigen wuchs um 51 Prozent auf 26500 Personen an. Davon arbeiteten 3645 in Warenhäusern, 6543 in Lebensmittelgeschäften und 5401 im Klein-

handel mit Textilien und Bekleidungsartikeln. In der Gruppe Verkehr, Post, Telephon, Radio, die eine Zunahme um 65 Prozent auf 16541 Personen zeigt, gehörten 5287 Beschäftigte zum Eisenbahnpersonal und 4697 standen in den Diensten der PTT-Betriebe. Die Zahl der im Gastgewerbe Tätigen nahm seit 1939 nur um 7 Prozent auf 15070 zu. Von ihnen arbeiteten 10292 in Restaurants und Cafés und 3491 in Hotels, Gasthöfen und Fremdenpensionen. Bedeutend war die Zahl der in der Gesundheits- und Körperpflege Beschäftigten (9034) sowie der in der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung Tätigen (7382). Diese beiden Gruppen übertrafen hinsichtlich der Beschäftigtenzahl sogar das Bank- und Versicherungsgewerbe, wo im Jahre 1955 6518 bzw. 4554 Personen ihrem Verdienste nachgingen.

Zürich als Wirtschaftszentrum der Schweiz

Zum Abschluss unseres Berichtes sei noch kurz auf die Stellung der Stadt Zürich innerhalb der schweizerischen Wirtschaft eingegangen, wie sie sich in den Ergebnissen der gewerblichen Betriebszählung spiegelt.

In der ganzen Schweiz wurden durch diese Erhebung insgesamt 264022 industriell-gewerbliche Betriebe mit total 1799788 hauptberuflich beschäftigten Personen ermittelt. Davon entfielen 26088 oder 10 Prozent aller Betriebe mit 217072 (12 Prozent) Beschäftigten auf die Stadt Zürich. Vergleichsweise sei erwähnt, dass sich der Anteil der Stadt Zürich an der Bevölkerung der ganzen Schweiz im August 1955 auf gut 8 Prozent belief. In der Gruppe Industrie und Handwerk allein war der Anteil der Stadt Zürich mit 9 Prozent aller Betriebe und 10 Prozent aller Beschäftigten nicht ganz so hoch wie bei allen Wirtschaftsgruppen zusammen. Doch gab es einzelne Industriezweige, wie etwa die Papierindustrie und das Graphische Gewerbe, deren Anteile an den Beschäftigten mit 14 bzw. 21 Prozent stärker ins Gewicht fielen. Das gilt insbesondere auch für die Maschinenindustrie. die 15 Prozent der in der ganzen Schweiz in diesem Industriezweig Beschäftigten umfasste. Diese Zahlen werfen nochmals ein Licht auf die bedeutende Stellung, die die Maschinenindustrie in der Stadt Zürich einnimmt. Sie bestätigt sich auch bei einem Vergleich mit anderen schweizerischen Städten. Wie aus der Übersicht auf Seite 32 hervorgeht, machte der Anteil der in der Maschinenindustrie Tätigen in der Stadt Zürich 13 Prozent aller von der Betriebszählung erfassten Berufstätigen aus. Er war damit bedeutend höher als in Lausanne (4 Prozent), Basel (5 Prozent), Bern (9 Prozent), und ungefähr gleich hoch wie in Genf (13 Prozent), reichte aber bei weitem nicht an jenen des Maschinenindustriezentrums Winterthur heran (37 Prozent).

Das eigentliche Charakteristikum der Wirtschaftsmetropole Zürich mit ihren zentralörtlichen Funktionen zeigt sich weniger in der Gruppe Industrie und Handwerk als vielmehr in der gewichtigen Stellung des Grosshandels, der Banken und Versicherungen sowie der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung, welch letztere auch die Sekretariate von Wirtschaftsverbänden enthält. Von den in der ganzen Schweiz im Grosshandel beschäftigten 62968 Personen arbeiteten nicht weniger als 17861 Personen in der Stadt Zürich (28 Prozent). Ungefähr gleich hoch war der Anteil der Stadt Zürich an den Beschäftigten der Schweiz in den Banken (27 Prozent)

	Schweiz		Stadt Zür	rich	Promille Stadt Zü	
Wirtschaftsgruppen	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe s	Be- chäft.
Steinbrüche, Gruben	1 025	8 178	4	65	4	8
Industrie und Handwerk ¹	97 146	923 361	8 530	87 312	88	95
Nahrungsmittelgewerbe	18 643	94 339	893	7 237	48	77
Getränkeindustrie	1 130	9 3 1 6	31	770	27	83
Tabakindustrie	135	8 839	7	398	52	45
Textilindustrie Bekleidungsgewerbe ²	2 372 19 561	82 142 91 509	163 2 266	2 370 11 242	69 116	29 123
Holz- und Korkindustrie	16 163	72 724	907	4 286	56	59
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgerät		1 637	27	145	138	89
Papierindustrie	359	18 839	45	2 666	125	142
Graphisches Gewerbe	4 877	47 450	1 103	10 026	226	211
Lederindustrie ³	2 578	8 792	160	897	62	102
Kautschukind., Kunststoffpresswerke		6 930	84	824	208	119
Chemische Industrie	1 296	40 948	209	2 482	161	61
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 834	27 736	183	1 744	100	63
Metallindustrie Maschinenindustrie, Apparatebau	11 945 9 963	134 268 187 812	957 993	11 513 28 346	80 100	86 151
Feinmech., med. Instrum. u. Apparate	982	12 619	190	1 179	193	93
Uhrenindustrie	3 169	68 262	36	51	11	1
Bijouterie, Gravier- u. Prägeanstalten		4 521	150	538	217	119
Musikinstr.,-app.,Radio-,Fernsehapp		4 678	126	598	149	128
Baugewerbe	21 240	212 196	1 945	19 791	92	93
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgu	ng 983	17 025	11	1 462	11	86
Grosshandel	10 572	62 968	2 725	17 861	258	284
Kleinhandel	58 463	160 507	5 418	26 500	93	165
Banken, Finanzgesellschaften	2 284	23 731	175	6 518	77	275
Versicherungen	1 514	15 955	139	4 554	92	285
Immob., Vermittlg., Interessenvertretg	7 802	27 373	1 931	7 382	248	270
Verkehr, Post, Telephon, Radio	13 285	118 909	648	16 541	49	139
Gastgewerbe	30 499	132 903	2 142	15 070	70	113
Gesundheits- und Körperpflege	14 039	69 311	1 624	9 034	116	130
Private Schulen u. Erziehungsinstitute	e 1419	12 194	105	1 005	74	82
Sport, Theater, Film	1 026	5 416	166	1 321	162	244
Andere Dienstleistungen 4	2 725	9 761	525	2 656	193	272
Im ganzen	264 022	1 799 788	26 088	217 072	99	121

¹ Ohne Baugewerbe ² Einschliesslich Schuhe ³ Ohne Schuhe ⁴ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohllahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion

und Versicherungen (29 Prozent) sowie in der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung (27 Prozent). Diesen Wirtschaftsgruppen kommt in allen Städten erhebliche Bedeutung zu. Immerhin ergeben sich einige Unterschiede. So machte der Anteil der im Grosshandel Tätigen, gemessen an allen von der gewerblichen Betriebszählung erfassten Beschäftigten, in der Stadt Zürich 8 Prozent, in Basel und Lausanne je 6 Prozent und in Genf und Bern je 5 Prozent aus. Dagegen war der Anteil der in Banken Arbeitenden am höchsten in Genf (4 Prozent), gefolgt von Zürich und Lausanne (je 3 Prozent), sowie Basel und Bern mit je 2 Prozent. Bei den

Versicherungen belief sich der Anteil in allen genannten Städten auf 2 Prozent, mit Ausnahme von Genf, wo er nur gut 1 Prozent betrug. Dafür stand Genf zusammen mit Lausanne an der Spitze der Gruppe Immobilien, Vermittlung, Interessenvertretung (4 Prozent aller Beschäftigten), gefolgt von Zürich und Bern mit je 3 Prozent und Basel mit 2 Prozent.

Dr. F. Flühmann

Betriebe nach Betriebstypen und Wirtschaftsgruppen 1955

	Betriebe im	Einzel- betriebe	Doppel- betriebe	Haupt- betriebe	Zweig- betriebe	Prozentan Einzel-	teile Zweig-
Wirtschaftsgruppen	ganzen					betriebe	betriebe
Steinbrüche, Gruben	4	-	-	2	2	-	50
Industrie und Handwerk ¹	8 530	7 446	316	353	415	87	5
Nahrungsmittelgewerbe	893	549	135	68	141	61	16
Getränkeindustrie	31	14	1	5	11	45	35
Tabakindustrie	7	3	_	1	3	43	43
Textilindustrie Bekleidungsgewerbe²	163 2 266	119 2 160	6 32	26 47	12 27	73 95	7
Holz- und Korkindustrie	907	845	18	19	25	93	3
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	27	26	_	1	-	96	-
Papierindustrie	45	30	3	6	6	67	13
Graphisches Gewerbe	1 103	1 036	22	18	27	94	2
_ederindustrie³	160	155	2	2	1	97	1
Kautschukind., Kunststoffpresswerke	84	70	3	5	6	83	7
Chemische Industrie	209	178	5	14	12	85	6
Bearbeitung von Steinen und Erden	183 957	146 850	5 29	19 39	13 39	80 89	7
Metallindustrie Maschinenindustrie, Apparatebau	993	803	29 47	70	73	89 81	7
Feinmechanik, med. Instrum. u. Apparat		174	4	6	6	92	3
Jhrenindustrie	36	34	_	1	1	94	3
Bijouterie, Gravier- u. Prägeanstalten	150	142	-	3	5	95	3
Musikinstr.,-apparate,Radio-,Fernsehar	op. 126	112	4	3	7	89	6
Baugewerbe	1 945	1 828	28	59	30	94	2
loch- und Tiefbau	330	279	10	28	13	85	4
Malerei, Gipserei	647	637	6	3	1	98	C
Jbriges Baugewerbe	968	912	12	28	16	94	2
Elektrizitäts-, Gas-u. Wasserversorgung	11	`1	2	6	2	9	18
Grosshandel	2 725	2 458	50	124	93	90	3
Kleinhandel	5 418	3 928	137	233	1 120	72	21
Varenhäuser	7	_	_	4	3	_	43
(leinhandel m. Lebens- u. Genussmittel		1 082	43	35	713	58	38
(leinhandel m. Textilien, Bekleidung	995	771	15	64	145	77	15
İbriger Kleinhandel	2 543	2 075	79	130	259	82	10
Banken, Finanzgesellschaften	175	114	1	11	49	65	28
/ersicherungen	139	96	1	8	34	69	24
mmob., Vermittlg., Interessenvertretg.	1 931	1 776	29	60	66	92	3
erkehr, Post, Telephon, Radio	648	420	38	26	164	65	25
Sastgewerbe	2 142	1 654	320	43	125	77	6
Hotels, Gasthöfe, Fremdenpensionen	133	103	9	8	13	77	10
Restaurants, Cafés	1 208	884	198	30	96	73	8
İbriges Gastgewerbe	801	667	113	5	16	83	2
Gesundheits- und Körperpflege	1 624	1 525	17	30	52	94	3
Private Schulen u. Erziehungsinstitute	105	76	4	10	15	72	14
Sport, Theater, Film	166	152	7	4	3	92	2
Andere Dienstleistungen ⁴	525	371	11	37	106	71	20
Betriebe im ganzen	26 088	21 845	961	1 006	2 276	84	9
Ohn Barranda 2 Fland Handlah Cabula	3 01 0	- hh. 4	\A/:	-#1:-b- V-		W 11 - 1 - 1 - 1	Delivers

¹ Ohne Baugewerbe ² Einschliesslich Schuhe ³ Ohne Schuhe ⁴ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohlfahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion

	Beschäf-	Geschled		Heimatgru		Prozent	anteile
Wirtschaftsgruppen	tigte im ganzen	männ- lich	weib- lich	Schweiz	Ausland	Frauen	Aus- lände
Steinbrüche, Gruben	65	58	7	57	8	11	15
Industrie und Handwerk ¹	87 312	61 927	25 385	79 648	7 664	29	- 9
Nahrungsmittelgewerbe	7 237	4 860	2 377	6 569	668	33	
Getränkeindustrie	770	688	82	737	33	11	
Tabakindustrie	398 2 370	113 1 143	285 1 227	377 2 206	21 164	72 52	
Textilindustrie Bekleidungsgewerbe ²	11 242	2 993	8 249	9 636	1 606	73	1
Holz- und Korkindustrie	4 286	3 726	560	4 151	135	13	
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	145	93	52	125	20	36	1
Papierindustrie	2 666	1 352	1 314	2 528	138	49	
Graphisches Gewerbe	10 026	6 610	3 416	9 544	482	34	
Lederindustrie ³	897	471	426	816	81	47	
Kautschukind., Kunststoffpresswerke Chemische Industrie	824 2 482	553 1 600	271 882	765 2 375	59 107	33 36	
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 744	1 517	227	1 544	200	13	1.
Metallindustrie	11 513	10 322	1 191	10 531	982	10	' 8
Maschinenindustrie, Apparatebau	28 346	23 914	4 432	25 544	2 802	16	10
Feinmechanik, med. Instrum. u. Apparat	e 1179	1 044	135	1 116	63	11	į
Uhrenindustrie	51	47	4	49	2	8	4
Bijouterie, Gravier- u. Prägeanstalten	538	407	131	489	49	24	9
Musikinstr.,-apparate, Radio-, Fernseha	pp. 598	474	124	546	52	21	ç
Baugewerbe	19 791	19 221	570	16 105	3 686	3	19
Hoch- und Tiefbau	11 811	11 601	210	8 701	3 110	2	26
Malerei, Gipserei	3 584 4 396	3 544	40	3 253	331	1 7	9
Ubriges Baugewerbe		4 076	320	4 151	245		6
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung		1 423	39	1 462	-	3	
Grosshandel	17 861	12 889	4 972	17 056	805	28	5
Kleinhandel	26 500	11 612	14 888	25 524	976	56	4
Warenhäuser	3 645	1 082	2 563	3 508	137	70	4
Kleinhandel m. Lebens- u. Genussmittel Kleinhandel m. Textilien, Bekleidung	5 401	2 119 1 600	4 424 3 801	6 316 5 186	227 215	68 70	3
Übriger Kleinhandel	10 911	6 811	4 100	10 514	397	38	4
Banken, Finanzgesellschaften	6 518	4 732	1 786	6 414	104	27	2
Versicherungen	4 554	2 940	1 614	4 491	63	35	1
Immob., Vermittlg., Interessenvertretg.	7 382	4 535	2 847	7 138	244	39	3
Verkehr, Post, Telephon, Radio	16 541	14 421	2 120	16 402	139	13	1
Gastgewerbe	15 070	4 252	10 818	9 688	5 382	72	36
Hotels, Gasthöfe, Fremdenpensionen	3 491	1 478	2 013	2 010	1 481	58	42
Restaurants, Cafés	10 292	2 661	7 631	6 728	3 564	74	35
Übriges Gastgewerbe	1 287	113	1 174	950	337	91	26
Gesundheits- und Körperpflege	9 034	2 984	6 050	7 697	1 337	67	15
Private Schulen u. Erziehungsinstitute	1 005	486	519	913	92	52	g
Sport, Theater, Film	1 321	911	410	1 119	202	31	15
Andere Dienstleistungen 4	2 656	1 076	1 580	2 497	159	59	6
Beschäftigte im ganzen	217 072	143 467	73 605	196 211	20 861	34	10
Ohne Baugewerbe	3 Ohne Si			che Versuchsa			

¹ Ohne Baugewerbe ² Einschliesslich Schuhe ³ Ohne Schuhe ⁴ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohlfahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion

		Beschäf- tigte im	Inhaber, Pächter	Arbeiter ge-	ange-	unge-	zusam-
Nr.	Wirtschaftsgruppen	ganzen		lernte	lernte	lernte	men
1	Steinbrüche, Gruben	65	-	-	30	12	42
2	Industrie und Handwerk¹	87 312	7 778	26 396	15 952	10 675	53 023
3	Nahrungsmittelgewerbe	7 237	724	2 498	706	1 053	4 257
4	Getränkeindustrie	770	15	150	210	147	507
5	Tabakindustrie Textilindustrie	398 2 370	1 139	21 212	253 650	34 528	308 1 390
7	Bekleidungsgewerbe ²	11 242	2 223	4 281	1 940	355	6 576
8	Holz- und Korkindustrie	4 286	891	1 914	459	200	2 573
9	Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	145	27	32	36	7	75
10 11	Papierindustrie	2 666 10 026	28 990	254 2 615	1 032 1 239	727 1 733	2 013 5 587
12	Graphisches Gewerbe Lederindustrie ³	897	163	206	237	126	569
13	Kautschukind., Kunststoffpresswerke	824	71	75	287	179	541
14	Chemische Industrie	2 482	131	108	521	506	1 135
15	Bearbeitung von Steinen und Erden	1 744	158	352	287	475	1 114
16 17	Metallindustrie	11 513 28 346	936 814	4 238 8 717	1 651 6 272	1 239 3 224	7 128 18 213
18	Maschinenindustrie, Apparatebau Feinmechanik, med. Instrum. u. Apparate		174	425	72	81	578
19	Uhrenindustrie	51	35	8	2	-	10
20	Bijouterie, Gravier- u. Prägeanstalten	538	145	184	28	10	222
21	Musikinstr.,-apparate, Radio-, Fernsehap	p. 598	113	106	70	51	227
22	Baugewerbe	19 791	2 023	6 877	1 532	5 526	13 935
23	Hoch- und Tiefbau	11 811	317	3 881	1 208	4 971	10 060
24	Malerei, Gipserei	3 584 4 396	685 1 021	2 145 851	113 211	323 232	2 581 1 294
25	Ubriges Baugewerbe						
26	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	1 462	-	455	158	186	799
27	Grosshandel	17 861	1 995	776	1 773	1 030	3 579
28	Kleinhandel	26 500	3 899	1 700	2 190	1 233	5 123
29	Warenhäuser	3 645	1.005	184	554	225 250	963 1 285
30 31	Kleinhandel m. Lebens- u. Genussmitteln Kleinhandel m. Textilien, Bekleidung	6 543 5 401	1 085 804	125 642	910 129	140	911
32	Übriger Kleinhandel	10 911	2 010	749	597	618	1 964
33	Banken, Finanzgesellschaften	6 518	41	57	93	86	236
34	Versicherungen	4 554	73	19	6	9	34
35	Immob., Vermittlg., Interessenvertretg.	7 382	1 435	196	158	211	565
36	Verkehr, Post, Telephon, Radio	16 541	418	3 994	5 520	573	10 087
37	Gastgewerbe	15 070	1 506	1 750	5 041	3 984	10 775
38	Hotels, Gasthöfe, Fremdenpensionen	3 491	92	605	1 098	917	2 620
39	Restaurants, Cafés	10 292	940	1 087	3 437	2 924	7 448
40	Übriges Gastgewerbe	1 287	474	58	506	143	707
41	Gesundheits- und Körperpflege	9 034	1 522	3 289	860	1 007	5 156
42	Private Schulen u. Erziehungsinstitute	1 005	54	42	55	30	127
43	Sport, Theater, Film	1 321	126	135	142	165	442
44	Andere Dienstleistungen ⁴	2 656	370	438	576	272	1 286
45	Beschäftigte im ganzen	217 072	21 240	46 124	34 086	24 999	105 209

3 Ohne Schuhe

⁴ Wis senschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private

¹ Ohne Baugewerbe ² Einschliesslich Schuhe

³⁸

sche men månn. liche men Pachter beiter stellte linge Nr. 7 22 1 1 - 1 - 64 34 2 1 1 895 21556 680 4275 4955 9 60 25 6 2 2 154 2113 39 104 143 10 59 29 2 2 3 4 4 8 12 2 665 31 2 4 4 11 87 2 - 2 0 77 22 1 5 5 14 5 1 1 6 47 63 6 58 33 3 3 6 6 5 1 4 8 17 5 7 191 60 778 116 47 63 6 58 33 3 3 6 6 5 1 4 8 17 5 7 191 60 9 10 203 213 21 60 14 5 8 3 3 3 7 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 7 5 23 1 1 10 5 1 9 2 2 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 2 2 1 5 5 1 1 1 1 - 11 9 66 24 1 1 3 5 12 2 1 1 5 5 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Angestell	te		Lehrling	ge		Prozentante	eile			
895 21556 680 4 275 4 955 9 60 25 6 2 154 2 113 39 104 143 10 59 29 2 3 40 236 4 8 12 2 65 31 2 4 11 87 2 - 2 0 777 22 1 5 196 778 16 47 63 6 58 33 3 6 543 1887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 180 608 9 8 17 1 75 223 1 9 150 608 9 8 17 1 75 225 4 9 1 22 25 4	kauf- männ.	tech- nische									Nr.
154 2 113 39 104 143 10 59 29 2 3 40 236 4 8 12 2 65 31 2 4 11 87 2 - 2 0 77 22 1 196 778 16 47 63 6 58 33 3 6 543 1 887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 22 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 2 901 11 -	15	7	22	1	-	1	-	64	34	2	1
40 236 4 8 12 2 65 31 2 4 111 87 2 - 2 0 777 22 1 5 196 778 16 47 63 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 33 3 6 58 60 11 5 15 50 66 28 10 56 28 60 11 10 50 46 46 43 14 10 73 14 11 <td< td=""><td>13 661</td><td>7 895</td><td>21 556</td><td>680</td><td>4 275</td><td>4 955</td><td>9</td><td>60</td><td>25</td><td>6</td><td>2</td></td<>	13 661	7 895	21 556	680	4 275	4 955	9	60	25	6	2
111 87 2 - 2 0 77 22 1 5 196 778 16 47 63 6 58 33 3 5 543 1887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 529 2 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 1150 45 21 66 5 46 46 33 14 107 432	1 959	154	2 113	39	104	143	10	59	29	2	3
166 778 16 47 63 6 58 33 3 6 434 1887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 259 2841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 150 45 21 66 5 46 46 3 14 107 432 17 22 32 10 8 62 21 9 16 4107	196	40	236	4	8	12	2	65	31	2	4
543 1 887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 529 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 1150 45 21 66 5 46 46 6 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 138 7430 137 1702 1839 3 65 26 0 16	76	11	87	2	_	2	0	77	22	1	5
543 1 887 132 424 556 20 58 17 5 7 191 609 10 203 213 21 60 14 5 8 3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 529 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 1150 45 21 66 5 46 46 6 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 138 7430 137 1702 1839 3 65 26 0 16	582	196	778	16	47	63	6	58	33	3	
3 37 6 - 6 19 52 25 4 9 150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 529 2841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 382 7480 137 1702 1839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 <t< td=""><td>1 344</td><td>543</td><td>1 887</td><td>132</td><td>424</td><td>556</td><td>20</td><td>58</td><td>17</td><td>5</td><td>7</td></t<>	1 344	543	1 887	132	424	556	20	58	17	5	7
150 608 9 8 17 1 75 23 1 10 529 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 1 150 45 21 66 5 46 46 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 132 2 404 122 923 1 045 8 62 21 9 16 398 7 480 137 1702 1 839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 13 18 8 133 12 63 75 19 38 31 12 21 19 <td>418</td> <td>191</td> <td>609</td> <td>10</td> <td>203</td> <td>213</td> <td>21</td> <td>60</td> <td>14</td> <td>5</td> <td></td>	418	191	609	10	203	213	21	60	14	5	
529 2 841 82 526 608 10 56 28 6 11 23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 111 - 111 9 66 24 1 12 220 1150 45 21 66 5 46 46 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 132 2404 122 923 1045 8 62 21 9 16 388 7480 137 1702 1839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 <td< td=""><td>34</td><td>3</td><td>37</td><td>6</td><td>_</td><td>6</td><td>19</td><td>52</td><td>25</td><td>4</td><td>9</td></td<>	34	3	37	6	_	6	19	52	25	4	9
23 121 7 37 44 18 64 13 5 12 35 201 11 - 11 9 66 24 1 13 220 1 150 45 21 66 5 46 46 3 1 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 132 2 404 122 923 1045 8 62 21 9 16 398 7 480 137 1702 1839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 183 12 63 75 10 70 16 4 22 29 3118 26<	458	150	608	9	8	17	1	75	23	1	10
35	2 312	529	2 841	82	526	608	10	56	28	6	11
220 1 150 45 21 66 5 46 46 3 14 107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 132 2404 122 923 1045 8 62 21 9 16 398 7480 137 1702 1839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 2 29 <td>98</td> <td>23</td> <td>121</td> <td>7</td> <td>37</td> <td>44</td> <td>18</td> <td>64</td> <td>13</td> <td>5</td> <td>12</td>	98	23	121	7	37	44	18	64	13	5	12
107 432 17 23 40 9 64 25 2 15 132 2 404 122 923 1045 8 62 21 9 16 398 7 480 137 1702 1839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1279 15 140 155 3 85 11 1 26 831 1279 15 140 155 3 85 11 1 22 2 -	166		201	11	_	11	9	66	24	1	
132 2 404 122 923 1 045 8 62 21 9 16 398 7 480 137 1 702 1 839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 838 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521<	930	220	1 150	45	21	66	5	46	46	3	14
398 7 480 137 1 702 1 839 3 65 26 6 17 66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1 698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 <td>325</td> <td>107</td> <td>432</td> <td>17</td> <td>23</td> <td>40</td> <td>9</td> <td>64</td> <td>25</td> <td>2</td> <td>15</td>	325	107	432	17	23	40	9	64	25	2	15
66 274 15 138 153 15 49 23 13 18 1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 11 20 838 1279 15 140 155 3 85 11 1 23 24 337 1698 10 373 383 23 29 39 9 25 24 337 1698 10 373 383 23 29 39 9 25 29 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15865	1 272	1 132	2 404	122	923	1 045	8	62	21	9	16
1 5 1 - 1 68 20 10 2 19 8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11566 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15865 1450 163 1613 15 19 60 6 28 89	3 082	4 398	7 480	137	1 702	1 839	3	65	26	6	17
8 110 13 48 61 27 41 21 11 20 88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1 698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 1 5865 1 450 163 1613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29	208	66	274	15	138	153	15	49	23	13	18
88 183 12 63 75 19 38 31 12 21 229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1 698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15 865 1 450 163 1613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30	4	1	5	1	_	1	68	20	10	2	19
229 3 118 26 689 715 10 70 16 4 22 838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1 698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15 865 1 450 163 1613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 18 58 6 32 </td <td>102</td> <td>8</td> <td>110</td> <td>13</td> <td>48</td> <td>61</td> <td>27</td> <td>41</td> <td>21</td> <td>11</td> <td>20</td>	102	8	110	13	48	61	27	41	21	11	20
838 1 279 15 140 155 3 85 11 1 23 54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15865 1450 163 1613 15 19 60 6 28 89 2515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 18 58 6 32	95	88	183	12	63	75	19	38			
54 141 1 176 177 19 72 4 5 24 337 1698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15865 1450 163 1613 15 19 60 6 28 89 2515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6032 209 - 209 1 4 92 3 33 <td< td=""><td>889</td><td>2 229</td><td>3 118</td><td>26</td><td>689</td><td>715</td><td>10</td><td>70</td><td>16</td><td>4</td><td>22</td></td<>	889	2 229	3 118	26	689	715	10	70	16	4	22
337 1 698 10 373 383 23 29 39 9 25 198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15 865 1 450 163 1 613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 <tr< td=""><td>441</td><td>838</td><td>1 279</td><td>15</td><td>140</td><td>155</td><td>3</td><td>85</td><td>11</td><td>1</td><td>23</td></tr<>	441	838	1 279	15	140	155	3	85	11	1	23
198 661 - 2 2 - 55 45 0 26 521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15 865 1 450 163 1 613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5059 308	87	54	141	1	176	177	19	72	4	5	24
521 11 556 713 18 731 11 20 65 4 27 611 15 865 1 450 163 1 613 15 19 60 6 28 89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36	361	1 337	1 698	10	373	383	23	29	39	9	25
611 15 865	463	198	661	-	2	2	-	55	45	0	26
89 2 515 103 64 167 - 26 69 5 29 38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38	11 035	521	11 556	713	18	731	11	20	65	4	27
38 3 721 451 1 452 16 20 57 7 30 101 3 322 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 <t< td=""><td>15 254</td><td>611</td><td>15 865</td><td>1 450</td><td>163</td><td>1 613</td><td>15</td><td>19</td><td>60</td><td>6</td><td>28</td></t<>	15 254	611	15 865	1 450	163	1 613	15	19	60	6	28
101 3 3 3 2 339 25 364 15 17 61 7 31 383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833<	2 426	89	2 5 1 5	103	64	167	-	26	69	5	29
383 6 307 557 73 630 18 18 58 6 32 12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 <td>3 683</td> <td>38</td> <td>3 721</td> <td>451</td> <td>1</td> <td>452</td> <td>16</td> <td>20</td> <td>57</td> <td>7</td> <td>30</td>	3 683	38	3 721	451	1	452	16	20	57	7	30
12 6 032 209 - 209 1 4 92 3 33 41 4 323 124 - 124 2 1 94 3 34 647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545	3 221	101	3 322	339	25	364	15	17	61	7	31
41	5 924	383	6 307	557	73	630	18	18	58	6	32
647 5 059 308 15 323 19 8 69 4 35 859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	6 020	12	6 032	209	-	209	1	4	92	3	33
859 5 572 380 84 464 3 61 33 3 36 645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	4 282	41	4 323	124	-	124	2	1	94	3	34
645 2 624 7 158 165 10 72 17 1 37 298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	4 412	647	5 059	308	15	323	19	8	69	4	35
298 712 - 67 67 3 75 20 2 38 343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	4 713	859	5 572	380	84	464	3	61	33	3	36
343 1 809 5 90 95 9 72 18 1 39 4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	1 979	645	2 624	7	158	165	10	72	17	1	37
4 103 2 1 3 37 55 8 0 40 833 1564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	414	298	712	_	67	67	3	75	20	2	38
833 1 564 7 785 792 17 57 17 9 41 490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	1 466	343	1 809	5	90	95	9	72	18	1	39
490 681 7 136 143 5 13 68 14 42 545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	99	4	103	2	1	3	37	55	8	0	40
545 752 - 1 1 10 33 57 0 43 332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	731	833	1 564	7	785	792	17	57	17	9	41
332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	191	490	681	7	136	143	5	13	68	14	42
332 940 24 36 60 14 49 35 2 44	207	545	752	_	1	1	10	33	57	0	43
965 90 305 3 036 6 360 40 900 40 40 93 5	608	332	940	24	36	60	14	49	35	2	44
DUD DUDAN DAMA DAMA DAMA AK	64 460	15 865	80 325	3 936	6 362	10 298	10	48	37	5	45

Betriebe und Beschäftigte nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1955

	Betrieb	e mit hau	uptberuflich	Beschäftig	ten		Zusam
Wirtschaftsgruppen	1	2-5	6–10	11-50	51-100	101 u.m.	men
	Anzal	nl Betriebe	e ¹				
Steinbrüche, Gruben	1	1	_	2	_	_	4
Nahrungsmittel-, Getränke-, Tabakindustri	e 80	550	187	88	15	9	929
Textilindustrie	50	49	28	28	3	5	163
Bekleidungsgewerbe ²	1 317	614	132	153	30	10	2 256
Holz-, Korkind., Kinderwagen, Sportgeräte	426	326	86	79	4	3	924
Papierindustrie, Graphisches Gewerbe	487	386	94	124	20	21	1 132
Leder-3, Kautschuk-, Chemische Industrie	136	169	56	74	10	5	450
Bearbeitung von Steinen und Erden	61	66	20	26	5	2	180
Metall-, Maschinenindustrie, Feinmechanik		770	271	378	44	55	2 132
Uhrenindustrie, Bijouterie, Musikinstrumen		106	24	20	2	_	307
Baugewerbe	627	686	295	254	51	24	1 937
Elektrizitäts-, Gas- u.Wasserversorgung	-	5	_	1	1	. 4	11
Grosshandel	890	1 093	315	336	34	15	2 683
Kleinhandel	2 361	2 291	423	258	29	21	5 383
Banken, Versicherungen	39	95	49	94	12	19	308
Immobilien, Vermittlg., Interessenvertretg.	807	820	140	105	11	5	1 888
Verkehr, Post, Telephon, Radio	236	202	59	99	19	17	632 2 068
Gastgewerbe	558 630	893 826	298 94	284 50	30 2	5 12	1 614
Gesundheits- und Körperpflege	21		94 25	22	3		1014
Private Schulen und Erziehungsinstitute		34			3	3	
Sport, Theater, Film Andere Dienstleistungen 4	52 239	62 199	29 46	16 33	3	3	165 523
Betriebe im ganzen	9 787	10 243	2 671	2 524	331	238	25 794
	Haupt	beruflich l	Beschäfti	gte			
Steinbrüche, Gruben	1	5	_	59	_	-	65
Nahrungsmittel-, Getränke-, Tabakindustri	e 80	1 815	1 346	2 008	1 203	1 953	8 405
Textilindustrie	50	154	217	498	201	1 250	2 370
Bekleidungsgewerbe ²	1 317	1 746	970	3 615	2 097	1 497	11 242
Holz-, Korkind., Kinderwagen, Sportgeräte		924	642	1 658	235	546	4 431
Papierindustrie, Graphisches Gewerbe	487	1 138	713	2 900	1 523	5 931	12 692
Leder-3, Kautschuk-, Chemische Industrie	136	493	421	1 603	682	868	4 203
Bearbeitung von Steinen und Erden	61	191	149	569	312	462	1 744
Metall-, Maschinenindustrie, Feinmechanik	614	2 382	2 068	8 570	2 955	24 449	41 038
Uhrenindustrie, Bijouterie, Musikinstrumen	te 155	319	182	393	138	-	1 187
Baugewerbe	627	2 125	2 197	5 628	3 522	5 692	19 791
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	-	17	_	46	77	1 322	1 462
Grosshandel	890	3 2 3 6	2 382	6 813	2 249	2 291	17 861
Kleinhandel	2 361	6 444	3 146	5 149	2 126	7 274	26 500
Banken, Versicherungen	39	314	383	2 080	844	7 412	11 072
Immobilien, Vermittlg., Interessenvertretg.	807	2 247	1 051	1 975	686	616	7 382
Verkehr, Post, Telephon, Radio	236	583	433	2 323	1 369	11 597	16 541
Gastgewerbe	558	2 902	2 247	6 063	2 037	1 263	15 070
Gesundheits- und Körperpflege	630	2 3 4 9	661	1 046	167	4 181	9 034
Private Schulen und Erziehungsinstitute	21	97	200	475	212	-	1 005
Sport, Theater, Film	52	201	210	231	222	405	1 321
Andere Dienstleistungen ⁴	239	599	344	576	218	680	2 656
Beschäftigte im ganzen	9 787	30 281	19 962	54 278	23 075	79 689	217 072

¹ Ohne Betriebe mit nur nebenberuflich Beschäftigten
² Einschliesslich Schuhe
³ Ohne Schuhe
⁴ Wissenschaftliche Versuchsanstalten, Kulturtechnik, Private Wohlfahrtspflege, Soziale Fürsorge, Wäscherei, Glätterei, Chemische Reinigung, Kleiderfärberei, Wohnungsreinigung, Desinfektion